

16.10.2008

Songtextpreis – Muchstock 2008



## Aufbegehren gegen Zwänge

Der "Junge Zeiten"- Songtextpreis 2008 ging an drei sehr verschiedene Stücke. Das Gewinnerlied der "Starletts" ist ein waschechter Protestsong. Aber auch Erinnerungen werden in den Songs verarbeitet.

VON CLAUDIA KÖNSGEN

Wir dokumentieren die Texte komplett, die mit lohnenden Geldpreisen prämiert wurden.

Das Stück „System“, das den ersten Platz des „Junge Zeiten“- Songtextpreises errungen hat, ist ein waschechter Protestsong. „Die Gesellschaft macht es einem schwer, sich frei zu entscheiden“, erklären die vier Musikerinnen der Band Starlettes aus Dormagen ihre Motivation für den Song. Bassistin Anja Ziolkowski, Ideengeberin für die Nummer, war angewervt davon, in knallharten Zwängen leben zu müssen, zum Beispiel davon, in einem regulären Beruf Geld verdienen und das mit der Musik und Bandarbeit unter einen Hut zu bringen zu müssen. „Viel Zeit für Familie, Freunde und sich selbst bleibt da nicht.“ Aus ihrer Wut über die Zustände ist ein gradliniger, kraftvoller Song entstanden - wie die Jury befand, die den Musikerinnen den ersten Platz und satte 700 Euro Preisgeld zusprach.



Anja Ziolkowski (l.), Bassistin der Starlettes, hatte die Idee zum preisgekrönten Text „System“, die drei Band-Kolleginnen feilten mit an der Endfassung. Gemeinsam freuten sie sich über den 1. Platz.  
BILD: TIEDTKE

André Baldes, Sänger der Aachener Band Traibsand und Urheber des zweitplatzierten Textes „freifall“, hat darin eine exzessive Nacht in Amsterdam verarbeitet, für den es 500 Euro Preisgeld gab. „Diese Welt aus Rotlicht, Dealern und Nachtclubs hat eine unwahrscheinliche Anziehungskraft auf den sonst so angepassten Menschen. All seine verborgenen Triebe und Sehnsüchte kann er sich hier erfüllen“, erklärt der Frontman. In dem Lied beschreibt er, wie eine Grenze nach der anderen fällt, um sich wieder lebendig und befreit zu fühlen. Baldes hat den poetischen und rauschhaften Text ohne Punkt und Komma niedergeschrieben.

Durch den Amoklauf von Finnland hat der Tormentor-Text „Trail of Blood“ traurige Aktualität erlangt. Der Siegburger Bassist Daniel Stratmann, aus dessen Feder der dritte Gewinner- text (300 Euro) stammt, nahm den Erfurter Amoklauf von 2002 und die Diskussionen zu den Hintergründen der Tat zum Anlass für seinen Text.

**Fotoline:** Muchstock-Finale:

<http://www.rhein-sieg-anzeiger.ksta.de/html/fotolines/1224021658133/rahmen.shtml?1>

**Songtext der Starletts:** System:

<http://www.rhein-sieg-anzeiger.ksta.de/html/artikel/1218660688574.shtml>

**Songtext von Treibsand:** Freifall:

<http://www.rhein-sieg-anzeiger.ksta.de/html/artikel/1218660688577.shtml>

**Songtext von Tormentor:** Trail of Blood:

<http://www.rhein-sieg-anzeiger.ksta.de/html/artikel/1218660688580.shtml>